

Universal-Gerüstbock

Aufbau- und Verwendungsanleitung

Gerüstbock als Bockgerüst ist eine einfache und praktikable Möglichkeit in der Höhe wie in der Länge zu arbeiten. Sollten aber mit Vorsicht gehandhabt werden. Es ist eine Konstruktion, bestehend aus zwei oder mehr Gerüstböcken und einer stabilen Auflage.

Eigenschaften Universal- Gerüstbock:

besonders robuste Ausführung mit Auflagertraverse aus 80 mm x 40 mm Vierkantrrohr sowie seitlich angeschweißten Rohrstützen zur Aufnahme von Geländerpfosten (**1 Stück Geländerpfosten wird mitgeliefert**) als Rückenschutz gegen Absturz oder für Aufsatzteile; am unteren Teil der Rohrstützen sind Halterungsmechanismen angeschweißt, die zur Aufnahme von Diagonalverstrebungen dienen, die ab einer Aufbauhöhe von 2,00 m als Aussteifung eingesetzt werden müssen (siehe Artikel Nr. 11271/11272 auf Seite 2); beide Standfüße (aus Ø 42 mm Rundrohr) sind drehbar und besitzen jeweils 2 Grundplatten zur standfesten Positionierung ; Obergestell mit Traverse ist ausziehbar und in mehreren Stufen, mittels eines unverlierbaren Hakens, einstellbar.

Tragkraft: 900 kg



Auflagertraverse

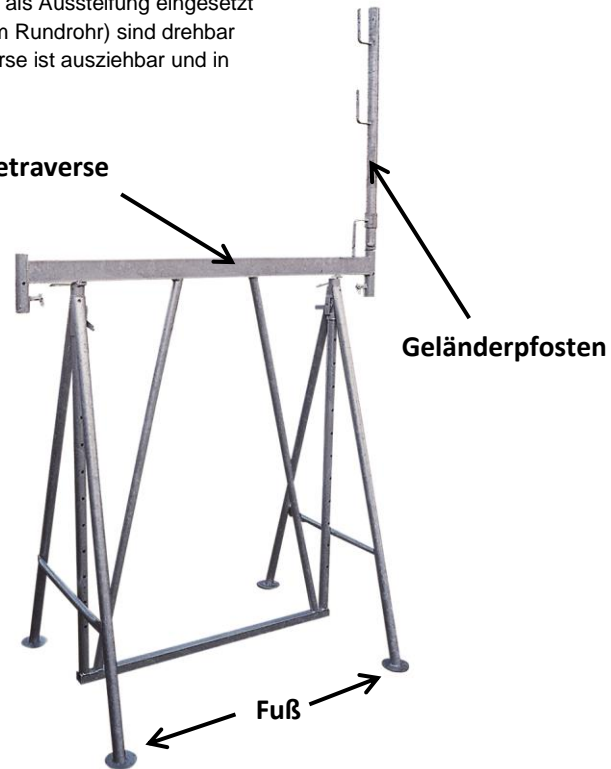
Faltgerüstbock „Universal U 1500“

lackiert:
 Breite: 1,50 m
 Höhe: 1,70 m – 3,00 m

Art.-Nr. 10127S
 kg 45,6

verzinkt:
 Breite: 1,50 m
 Höhe: 1,70 m – 3,00 m

10127VS
 kg 45,6



Allgemeiner Hinweis:

Geländer- und Zwischenholme sind gegen unbeabsichtigtes Lösen, das Bordbrett gegen Kippen zu sichern. Ohne statischen Nachweis dürfen als Geländer- und Zwischenholm verwendet werden: bis 2,00 m Pfostenabstand = Gerüstbretter ab 15 x 3 cm (Querschnitt)
 bis 3,00 m Pfostenabstand = Gerüstbretter ab 20 x 4 cm (Querschnitt)

Tabelle 1: (Quelle BGI 665)
Lastklassen der Arbeitsgerüste

Lastklasse	Gleichmäßig verteilte Last kN/m ²
1	0,75
2	1,50
3	2,00
4	3,00
5	4,50
6	6,00

(Quelle BGI 665)

Tabelle 2:
Mindestabmessungen von Gerüstbrettern/-bohlen bei Arbeitsgerüsten

Lastklasse	Brett- oder Bohlenbreite cm	Brett- oder Bohlendicke cm				
		3,0	3,5	4,0	4,5	5,0
1, 2, 3	20	1,25	1,50	1,75	2,25	2,50
	24 und 28	1,25	1,75	2,25	2,50	2,75
4	20	1,25	1,50	1,75	2,25	2,50
	24 und 28	1,25	1,75	2,00	2,25	2,50
5	20, 24, 28	1,25	1,25	1,50	1,75	2,00
6	20, 24, 28	1,00	1,25	1,25	1,50	1,75

(Quelle BGI 665)

Tabelle 3:
Erforderliche Tragfähigkeit in kg¹) der Gerüstböcke in Abhängigkeit von der Lastklasse, der Belagbreite und dem Abstand der Gerüstböcke

▲ ▲ ▲ Gerüstbohlen als Mehrfeldträger

Lastklasse	Belagbreite m	Abstand der Gerüstböcke								
		0,80 m	1,00 m	1,25 m	1,50 m	1,75 m	2,00 m	2,25 m	2,50 m	2,75 m
1-3	0,60	138	173	216	259	302	345	388	431	474
1-3	0,90	207	259	323	288	453	518	582	647	712
4		297	371	464	557	650	743	835	928	1021
5		432	540	675	810	945	1080	1215	1350	1485
6		567	709	886	1063	1240	1418	1595	1772	1949
1-3	1,00	230	288	359	431	503	575	647	719	791
4		330	413	516	619	722	825	928	1031	1134
5		480	600	750	900	1050	1200	1350	1500	1650
6		630	788	984	1181	1378	1575	1772	1969	2166
1-3	1,20	276	345	431	518	604	690	776	863	949
4		396	495	619	743	866	990	1114	1238	1361
5		576	720	900	1080	1260	1440	1620	1800	1980
6		756	945	1181	1418	1654	1890	2126	2363	2599
1-3	1,50	345	431	539	647	755	863	970	1078	1186
4		495	619	774	929	1083	1238	1393	1548	1702
5		720	900	1125	1350	1575	1800	2025	2250	2475
6		945	1181	1477	1772	2067	2363	2658	2953	3248

Auf- und Abbau von Gerüstböcken

Nur geeignete und mit dieser Arbeit vertraute Personen dürfen Gerüste unter fachkundiger Leitung (z. B. Polier, Vorarbeiter usw.) aufstellen, wesentlich ändern oder abtragen.

Gerüstböcke sind auf entsprechend tragfähigen und unverrückbaren Unterlagen, wie Fußplatten, Kanthölzern oder Pfosten, zu errichten. Mauersteine, Kisten, Paletten und Ähnliches dürfen als Unterlagen nicht verwendet werden. Ist ein mehrlagiger Unterbau erforderlich, muss er kippsicher ausgebildet sein.

Alle Bauteile sind vor dem Einbau durch Sichtkontrolle auf Beschädigungen zu prüfen. Beschädigte Teile dürfen nicht eingebaut werden. Gerüstbauteile dürfen nicht abgeworfen werden und sind sachgemäß zu lagern.

Auf Gerüstlagen abzuspringen oder etwas auf sie abzuwerfen, ist verboten.

Das Lagern und Stapeln von Baustoffen sowie das Absetzen von Kran- und Aufzugslasten ist nur im Rahmen der vorgesehenen Tragfähigkeit gestattet (siehe Tabellen auf Seite 1). Die Lasten sind möglichst gleichmäßig zu verteilen.

Gerüstbelagteile dürfen nur verwendet werden, wenn sie:

- über die gesamte Gerüstbreite dicht aneinander verlegt sind (müssen den Tragholm min. 20 cm am Bohlenstoß überdecken)
- weder kippen, herabfallen oder sich verschieben können
- erforderlichenfalls gegen Abheben gesichert sind
- sich nicht zu stark durchbiegen (max. 1 % der Spannweite).

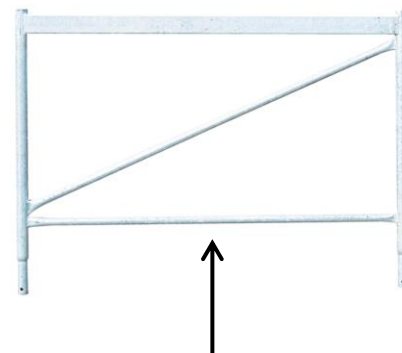
Der Abstand der Böcke voneinander darf 2 m nicht überschreiten.

Werden als Gerüstbelag 4 m Längen verwendet, sind 3 Böcke vorzusehen!

Absturzsicherung (Seitenschutz, Wehren)

Gerüstlagen mit einer Absturzhöhe über 2 m müssen allseitig mit Brust-, Mittel und Fußwehren versehen sein.

Bockgerüste von mehr als 2 m Höhe müssen eine ausreichende Längs- und Querverstrebung haben. Bei höhenverstellbaren Metallböcken muss der ausgezogene Teil von der Längsverstrebung erfasst sein.



Aufsatzteil

zum Einstecken in die Aufnahmestutzen der Kurbel- und Universalgerüstböcke als Absturzsicherung. Stahlrohrkonstruktion aus Ø 48,3 mm Rundrohr mit diagonalen Verstärkungen. Auflagertraverse aus 80 mm x 40 mm Vierkantr. Höhe des Aufsatzteils: 1,00 m

lackiert:

Breite:	Art.-Nr.	kg
1,20 m	11273	13,5
1,50 m	11275	13,5

verzinkt:

Breite:	Art.-Nr.	kg
1,20 m	11274	13,5
1,50 m	11276	13,5

Geländerpfosten/Eckgeländerpfosten

zum Einstecken in die Aufnahmestutzen der Kurbel- und Universalgerüstböcke. Stahlrohrkonstruktion aus Ø 48,3 mm Rundrohr mit 2 angeschweißten Haken für die Aufnahme von Brettern als Absturzsicherung. Zur Fixierung der Bretter befinden sich Bohrungen in den Haken, die zum Vernageln der Bretter verwendet werden können. Der untere Haken ist beweglich und dient zur Aufnahme von Bordbrettern als Sicherungskante. Höhe des Geländerpfostens: 1,00 m

Geländerpfosten	Art.-Nr.	kg
lackiert	11277	3,5
verzinkt	11277V	3,5
Eckgeländerpfosten		
lackiert	11278	4,0
verzinkt	11278V	4,0



Diagonalverstrebung

Diagonalverstrebungen werden zum Aussteifen von Kurbel- oder Universalgerüstböcken verwendet. Die Aussteifung wird mit der Bohrung am Ende des Innenrohres in die korrespondierende Konstruktion am Obergestell des Gerüstbocks eingehängt und am anderen Ende mittels Schelle am Fuß des 2. Kurbel- oder Universalgerüstbocks verschraubt. Die Verbindungsschelle ist im Artikel mit enthalten. Die gesamte Verstrebung ist im Bereich von 2,00 m – 2,60 m teleskopierbar und wird mittels unverlierbarem Steckbolzens gesichert

	Art.-Nr.	kg
lackiert	11271	6,0
verzinkt	11272	6,0

